

7.2.3 Sonstige soziale Einrichtungen

Folgende Einrichtungen der sozialen Fürsorge sind im Planungsraum angesiedelt bzw. installiert:

- Ökumenische Sozialstation Kusel-Altenglan
- DRK Ortsgruppen
- DLRG Ortsgruppe Altenglan

Die Jugendbetreuung erfolgt teilweise durch die Kirchengemeinden. Der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt unterhält ein Jugendheim in Rammelsbach. Kommunale Jugendzentren oder -begegnungsstätten sowie Altenheime oder Altenpflegestätten sind nicht vorhanden.

7.3 Schulwesen

Im Planungsraum sind die Schulgattungen Grund- und Hauptschule eingerichtet. Realschule und Gymnasium dagegen sind nicht vorhanden, sie können jedoch in Kusel oder Kaiserslautern besucht werden.

7.4 Kulturelle Einrichtungen

7.4.1 Kirchengemeinden

Laut Angaben des Stat. Landesamtes (Stand 31.12.89) waren von 11.502 Einwohnern

protestantisch:	8.988 (= 78,1 %)	sonstig gläubig:	146 (= 1,3 %)
katholisch:	1.919 (= 16,7 %)	ohne Religion:	449 (= 3,9 %)

Im Bereich der Verbandsgemeinde sind die beiden großen Konfessionen mit folgenden Pfarrämtern und Gotteshäusern vertreten:

Altenglan: prot. Pfarramt
 zuständig für Altenglan, Mühlbach, Patersbach
 Bedesbach, Friedelhausen

Neunkirchen/Pbg.: prot. Pfarramt
 zuständig für Neunkirchen/Pbg. Föckelberg, Ober-
 staufenbach

Rammelsbach: prot. Pfarramt
 zuständig für Rammelsbach
 kath. Pfarramt
 zuständig für Altenglan, Patersbach, Bedesbach,
 Elzweiler, Erdesbach, Horschbach, Niederalben,
 Rammelsbach, Rathweiler, Ulmet, Welchweiler

Ulmet: prot. Pfarramt
 zuständig für Erdesbach, Rathweiler, Ulmet

Darüber hinaus übernehmen Pfarrämter mit Sitz in Gemeinden außerhalb der Verbandsgemeinde Altenglan seelsorgerische Aufgaben in verschiedenen Orten und Ortsteilen des Planungsraumes.

In Bedesbach gibt es für die Zeugen Jehovas einen Königsreichsaal.

7.4.2 Büchereien

Büchereien befinden sich in Altenglan, Bosenbach, Erdesbach, Neunkrichen/Pbg. und Rammelsbach.

7.4.3 Vereine und Verbände

Das kulturelle Leben wird im Planungsraum durch eine Vielzahl von Vereinen und Verbänden mitgetragen.

Aus dem breiten Spektrum politischer, sozialer, sport- und freizeitfördernder Organisationen seien hier stellvertretend einige aus dem Altenglaner Raum genannt:

- * SPD-Ortsverein Altenglan
- * CDU-Ortsverband Altenglan
- * Gewerbeverein Altenglan
- * DRK-Ortsverein
- * Deutscher Bund für Vogelschutz, Ortsgruppe VG Kusel/Altenglan
- * Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Altenglan
- * Krankenpflegeverein Altenglan e. V.
- * Turn- und Sportverein Mühlbach
- * Sportverein Altenglan
- * Sportfischerverein Mittleres Glantal e. V.
- * Westricher Blubbis's Altenglan e. V.
- * Schützenverein "Edelweiß" Mühlbach
- * Schützen-Club Altenglan
- * Tennisclub Altenglan
- * Volleyballclub Altenglan e. V.
- * Tischtennisclub Altenglan
- * DLRG Ortsgruppe Altenglan
- * Förderverein St. Florian
- * Imkerverein Altenglan
- * Mühlbacher Waffele Club e. V.
- * FCK-Fan-Club Mühlbach
- * Obst- und Gartenbauverein Mühlbach e. V.

- * Freizeitclub Altenglan
- * Landfrauenverein Mühlbach und Patersbach
- * Gesangverein "Liederkranz" Altenglan und Mühlbach
- * Gesangverein 1863 Patersbach
- * Altenglaner Carneval-Verein

Quelle: "Altenglan - Geschichte eines alten Dorfes"

7.4.4 Sonstige kulturelle Einrichtungen

Versammlungsstätten

Für Veranstaltungen und Versammlungen dienen folgende Einrichtungen:

Dorfgemeinschaftshäuser in: Bedesbach, Elzweiler, Erdesbach, Föckelberg,
Horschbach, Niederstaufenbach, Oberstaufen-
bach, Rathweiler, Rutsweiler/Glan, Welch-
weiler

Mehrzweckhallen in: Altenglan, Bosenbach, Erdesbach, Rammels-
bach

Evang. Gemeindehäuser in: Altenglan, Neunkirchen/Pbg., Niederalben

und der Filmsaal der Hauptschule Altenglan

Museen und Ausstellungen

Das Steinbruchmuseum in Rammelsbach dokumentiert den engen Bezug des Planungs-
raumes zu dem einst bedeutenden Wirtschaftsfaktor der Steingewinnung.

Die unter Denkmalschutz gestellte und restaurierte Dorfschmiede von Bedesbach
zeigt Werkzeuge, Maschinen und Ausstellungsobjekte einer ursprünglichen
Schmiede.

- Teilraum 3: Ulmet mit
- Ulmet
 - Erdesbach
 - Niederalben
 - Rathweiler

Derzeit bestehende Anlagen, Fehlbedarf und Planungsabsichten in den Teilräumen sind nachfolgend dargestellt:

7.5.1 Spielplätze

In den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Altenglan sind vorhanden:

- 14 Kinderspielplätze für alle Altersgruppen
 - 3 Nachbarschaftsspielplätze, Freizeitanlagen
- sowie 1 Kleinkinderspielplatz

Dabei kann die Versorgung im Teilbereich 1 als ausreichend betrachtet werden. Für die Teilbereiche 2 und 3 ermittelte der Sportstättenrahmenleitplan (1990) einen Fehlbedarf von je einem Spielplatz in Bosenbach und Erdesbach.

7.5.2 Sportstätten

Im Teilraum 1 sind derzeit folgende Anlagen vorhanden:

- Altenglan
- 3 Großspielfelder
 - 2 Kleinspielfelder
 - 1 Turn- und Sporthalle
 - 1 Gymnastikraum

- Bedesbach
- 1 Kleinspielfeld
 - 1 Gymnastikraum

- Elzweiler
- - o -

- Horschbach
- - o -

Rammelsbach - 1 Großspielfeld
- 1 Kleinspielfeld
- 1 Turn- und Sporthalle

Rutsweiler/Glan - - o -

Welchweiler - 1 Großspielfeld
- 1 Kleinspielfeld

Laut Angaben des Sportstättenrahmenleitplanes (1990) besteht für den Teilbereich 1 ein Fehlbedarf von einer Sporthalle (1 ÜE) in der Ortsgemeinde Altenglan.

Im Teilraum 2 sind folgende Anlagen vorhanden:

Neunkirchen/Pbg. - 1 Großspielfeld
- 1 Kleinspielfeld

Bosenbach - 1 Großspielfeld
- 1 Turn- und Sporthalle

Föckelberg - 1 Großspielfeld
- 1 Kleinspielfeld

Niederstaufenbach - - o -

Oberstaufenbach - - o -

Der Sportstättenrahmenleitplan (1990) stellt für den Teilraum 2 einen Fehlbedarf von einer Sporthalle (1 ÜE) und einer Leichtathletikanlage fest.

Im Teilraum 3 gibt es folgende Sportstätten:

Ulmet - 1 Großspielfeld
 - 1 Kleinspielfeld
 - 1 Turn- und Sporthalle

Erdesbach - 1 Großspielfeld
 - 1 Kleinspielfeld
 - 1 Turn- und Sporthalle

Niederthalben - 1 Großspielfeld
 - 1 Kleinspielfeld

Rutsweiler/Glan - - o -

Als Fehlbedarf stellt der Sportstättenrahmenleitplan (1990) eine Leichtathletikanlage in Ulmet fest.

Des Weiteren sind Maßnahmen zur Umgestaltung, Renovierung oder Erweiterung folgender Anlagen vorgesehen:

- Tennisanlage Rammelsbach
- Tennisanlage Altenglan
- Tennisanlage Bosenbach

7.5.3 Sondersportanlagen, Schwimmbäder

Folgende Sondersportanlagen sind derzeit (Stand: 31.12.91) im Planungsraum der Verbandsgemeinde Altenglan vorhanden:

Altenglan - 1 Freibad
 - 1 Tennisanlage
 - 4 Schießsportanlagen
 - 1 Kegelsportanlage

Bedesbach	- 1 Tennisanlage - 1 Minigolfanlage - 1 Trimmanlage - 1 Ruderanlage - 1 Kegelsportanlage
Bosenbach	- 1 Freibad - 1 Tennisanlage
Erdesbach	- 1 Schießsportanlage
Horschbach	- 1 Tennisanlage - 1 Schießsportanlage
Neunkirchen/Pbg.	- 1 Schießsportanlage
Nieder-alben:	- 1 Schießsportanlage
Rammelsbach	- 1 Tennisanlage - 2 Schießsportanlagen - 1 Kegelsportanlage
Ulmet	- 1 Tennisanlage

7.5.4 Sonstige Freizeiteinrichtungen

Wildpark Potzberg

Unweit der Ortsgemeinde Föckelberg befindet sich auf dem 562 m hohen Potzberg ein Wild- und Wanderpark, der neben Stein-, Muffel-, Rot-, Dam-, Reh- und Schwarzwild auch seltene Wildpferde und Auerochsen beherbergt. Neueste Attraktion ist eine Greifvogel- und Eulenanlage und die Präsentation regelmäßiger Freiflugvorführungen.

Wanderwegenetz

Ein weitverzweigtes Netz von Haupt-, Rund- und Ortswanderwegen, häufig eingebunden in regionale und überregionale Wegesysteme (z. B. Westpfalzwanderweg, Saarpfalzwanderweg) durchzieht den Planungsraum.

7.5.5 Landespflegerische Zielvorgaben

Zielkonzeption

Zielsetzung ist die Erhaltung und Entwicklung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit der Landschaft als Erlebnis- und Freiraum für den Menschen.

Die "Vielfalt und Eigenart" unserer Landschaft wird von der jahrhundertelangen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung geprägt. Die durch Rationalisierung und Ertragssteigerung in den letzten Jahrzehnten geprägte Land- und Forstwirtschaft hat vielfach zu einem Wandel dieser "bäuerlichen Kulturlandschaft" geführt; einerseits kam es zu einer Intensivierung der Nutzung und damit zu einem "Ausräumen" der Landschaft bzw. zu einer Monotonisierung der Waldbestände; zum anderen führten Extensivierungen bzw. Aufgabe der landwirtschaftlichen Nutzungen zu einer Veränderung des Landschaftsbildes.

Ziel der Landschaftsplanung ist es, die für den Landschaftsraum typische, durch gliedernde und das Landschaftsbild belebende Elemente strukturierte "bäuerliche Kulturlandschaft", die einen hohen Erlebnis- und damit Erholungswert hat, zu sichern und "Defizitbereiche" durch entsprechende gestalterische Maßnahmen zur Belebung des Landschaftsbildes aufzuwerten.

Bestandssicherung

- Erhaltung der vorhandenen, erlebnisreichen Strukturen, die zur Vielfalt und Schönheit bzw. zum typischen Landschaftscharakter des Planungsraumes beitragen. Dazu ist eine Steuerung der landwirtschaftlichen Nutzung notwendig,

wobei über Ausgleichszahlungen für die die Bewirtschaftung durchführenden Landwirte folgende Maßnahmen durchgeführt werden sollen: Offenhaltung der Talauen; Durchführung einer extensiven Grünlandnutzung.

- Verzicht auf weiteren Grünlandumbruch in den Talauen und Entwässerung von Feuchtwiesenflächen, Erhaltung und Pflege von Streuobstwiesen, Hecken, Feldgehölzen und Einzelbäumen zur Aufrechterhaltung von typischen Formen der Kulturlandschaft
- Wie bereits erwähnt, sind auch bei starkem Erholungsdruck durch gezielte Pflegeplanungen Entflechtungen von Naturschutz und Erholungsnutzung durchführbar. Eine Grundvoraussetzung hierfür ist eine konsequente räumliche Entflechtung der gegensätzlichen Nutzungsansprüche. Vor allem im Bereich des Naturschutzgebietes "Mittags-Fels" sind durch gezielte "Lenkungsmaßnahmen" (z. B. Beseitigung von "Trampelpfaden") und weiteren Hinweisschilder zukünftig Trittschäden an den empfindlichen Pflanzengesellschaften zu vermeiden.
- Das vorhandene, erlebnisreiche Wanderwegenetz, vor allem die überregionalen Wanderwege, sind zu erhalten.
- Auch im ortsnahen Bereich ist das Wegenetz, welches für kurze Spaziergänge der ortsansässigen Bevölkerung genutzt wird ("Feierabenderholung"), überwiegend dicht genug, ein Ausbau ist nicht erforderlich. In den ortsnahen Bereichen sind markierte Wanderwege in der Regel überflüssig, da das Wegenetz überwiegend von Ortskundigen benutzt wird.
- Vor allem in ortsnahen Bereichen sollten vorrangig "ausgeräumte Landschaftsbestandteile" durch eine stärkere Strukturierung für die Erholungsnutzung belebt werden, wie z. B. bei Altenglan und Rathswailer.

7.6 Anlagen und Einrichtungen des Verkehrs

7.6.1 Straßenverkehrsanlagen

Klassifizierte Straßen :

Bundesstraßen B 420

Die B 420 verläuft von Mainz nach Saarbrücken und durchquert den Nordwestteil der Verbandsgemeinde mit den Ortsgemeinden Rathweiler, (Ulmet), Erdesbach, Patersbach, Bedesbach, Altenglan und Rammelsbach.

B 423

Die B 423 verläuft von Altenglan nach Homburg/Saar und durchquert im südwestlichen Teil des Plangebietes die Ortsgemeinden Altenglan, Mühlbach und Rutsweiler/Glan.

Über die B 420 und die B 423 ist die Verbandsgemeinde an das Fernstraßennetz angebunden (A 62 Landstuhl - Trier/Anschlußstellen Konken und Glan-Münchweiler).

Landesstraßen

Folgende Landesstraßen tangieren bzw. durchqueren den Planungsraum:

- L 169 B 420 - Baumholder

- L 364 Oberstaufenbach - Godelhausen

- L 367 Altenglan - Weilerbach - Kaiserslautern

- L 368 Altenglan - Hinzweiler - B 270

- L 370 Friedelhausen - Jettenbach - B 270

Kreisstraßen

K 21	Rammelsbach - Haschbach
K 22	B 420 - Diedelkopf
K 25	B 420 - Ulmet - B 420
K 27	Welchweiler - Gumbsweiler
K 29	Horschbach - Glanbrücken
K 31	L 368 - Schneeweiderhof - Eßweiler
K 33	Neunkirchen/Pbg. - Fockelberg - Limbach
K 34	Mühlbach - Neunkirchen/Pbg.
K 35	K 34 - Potzberg
K 36	Bedesbach - K 27
K 55	Bedesbach - Altenglan
K 56	Niederstaufenbach - Bosenbach
K 74	L 169 - Niederalben

Im Planungsraum bestehen momentan keine Absichten zum Neubau klassifizierter Straßen. Folgende Straßenausbauplanungen sind vorgesehen:

B 420 im Bereich Rathweiler

L 367 zwischen Oberstaufenbach und Reichenbach-Steegen

K 56 im Bereich Bosenbach

K 74 im Bereich Niederalben

Radwanderwege

Die im Planungsbereich vorhandenen bzw. geplanten Radwanderwege sind meist straßenbegleitend geführt und eingebunden in VG-übergreifende Radwegesysteme. Zwei landschaftlich interessante Radstrecken sind angedacht bzw. geplant:

a) Radweg durch das Glantal

über Rutsweiler, Altenglan, Bedesbach, Erdesbach, Ulmet nach St. Julian etc.

b) Radweg durch Kuselbach- und Reichenbachtal

über Rammelsbach, Altenglan, Friedelhausen, Niederstaufenbach, Oberstaufenbach nach Reichenbach-Steegen. (Eine Querverbindung Friedelhausen-Bosenbach durch das Bosenbachtal ist ebenfalls in Planung).